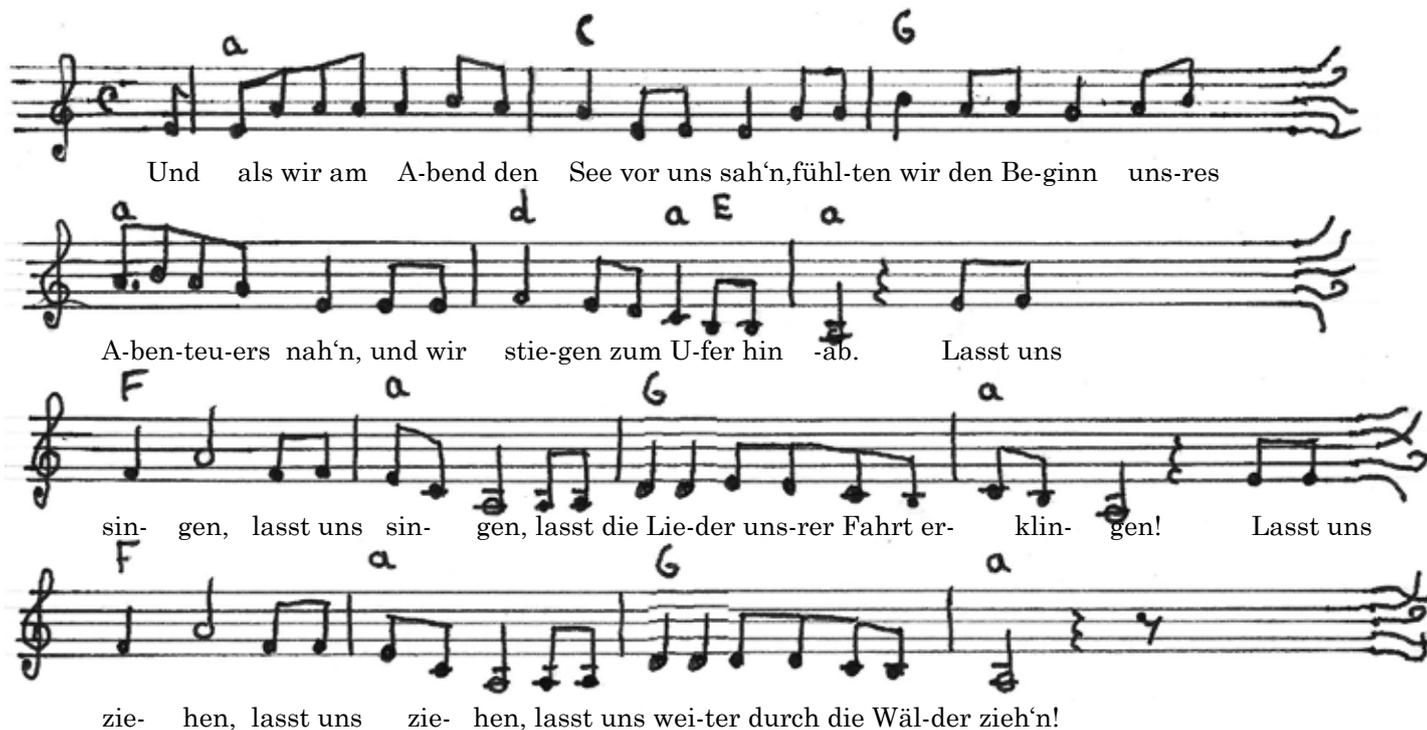




Lasst uns singen



Und als wir am A-bend den See vor uns sah'n, fühl-ten wir den Be-ginn uns-res
 A-ben-teu-ers nah'n, und wir stie-gen zum U-fer hin -ab. Lasst uns
 sin- gen, lasst uns sin- gen, lasst die Lie-der uns-rer Fahrt er- klin- gen! Lasst uns
 zie- hen, lasst uns zie- hen, lasst uns wei-ter durch die Wäl-der zieh'n!

2) Und als die Kohten standen am Steinufersaum,
 tranken wir Tee am Feuer. Ein alter Kiefernbaum
 grüßte knarrend uns später im Schlaf.

3) Und als die Sonne morgens aus Kohtenkreuz schien,
 gab's nur ein's und das war aus den Schlafsäcken zu flieh'n
 und zu schwimmen zur Insel hinaus.

4) Und morgen geht's weiter, wer weiß schon wohin.
 Jeder Tag ist anders, und stets ist er Beginn
 neuer Taten voll Wildheit und Glück.

Worte & Weise: Mac

